

Haushaltssatzung

und

Haushaltsplan

des

Schulverbandes

Hauzenberg

Landkreis Passau

2025

Beteiligte Gemeinden:

1. Stadt Hauzenberg
2. Gemeinde Thyrnau
3. Gemeinde Sonnen
4. Gemeinde Breitenberg

Ermittlung und Berechnung der Schulverbandsumlage

1. Feststellung des nicht gedeckten Bedarfs

1.1 Die Gesamtausgaben im Verwaltungshaushalt betragen	2.010.750 €
1.2 Von diesen Ausgaben sind durch sonstige Einnahmen gedeckt	558.060 €
1.3 Nicht gedeckter Bedarf des Verwaltungshaushaltes (Umlagesoll)	1.452.690 €

2. Ermittlung der Schulverbandsumlage je Verbandsschüler

Der nicht gedeckte Bedarf wird nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt (Art. 9 Abs. 7 BaySchFG, § 4 der Haushaltssatzung).

2.1 Zahl der Verbandsschüler am 1. Oktober 2024	415
---	-----

2.2 Höhe der Verwaltungsumlage je Verbandsschüler im Haushaltsjahr 2025

$$1.452.690 \text{ €} \quad : \quad 415 \text{ Schüler} \quad = \quad 3.500,46 \text{ €}$$

Nicht gedeckter Bedarf (Umlagesoll) (Nr. 1.3)	Gesamtzahl der Verbandsschüler (Nr. 2.1)	Verwaltungsumlage je Verbandsschüler
---	--	--------------------------------------

**Berechnung der Schulverbandsumlage für die einzelnen Mitglieder
des
Schulverbandes**

Bezeichnung der Mitglieder des Schulverbandes (Gemeinden)	Schülerzahl am 01.10.2024 Nr. (2.1)	Gesamtbetrag der Schulverbands- umlage
Stadt Hauzenberg	246	861.113 €
Gemeinde Thyrnau	83	290.538 €
Gemeinde Breitenberg	49	171.522 €
Gemeinde Sonnen	37	129.517 €
Summe:	415	1.452.690 €

Haushaltssatzung
des Schulverbandes Hauzenberg
(Landkreis Passau)
für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund der Art. 9 des Bayer. Schulfinanzierungsgesetzes - BaySchFG -, Art. 40 KommZG sowie der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Schulverband folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit festgesetzt;
er schließt

im Verwaltungshaushalt	in den Einnahmen und Ausgaben mit	2.010.750 €
und		
im Vermögenshaushalt	in den Einnahmen und Ausgaben	1.825.000 €
ab.		

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Schulverbandsumlage

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben wird für das Haushaltsjahr 2025 auf **1.452.690 €** festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt.
2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 1. Oktober 2024 auf **415** Verbandsschüler festgesetzt.
3. Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf **3.500,46 €** festgesetzt.
4. Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

§ 5

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht beansprucht.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2025 in Kraft.

Hauzenberg,
SCHULVERBAND HAUZENBERG

Gudrun Donaubauer, Vorsitzende der
Schulverbandsversammlung

Zu § 2:
Aus dem Jahr 2024 ist noch eine nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung in Höhe von 467.630 € vorhanden.

Vorbericht (§ 2 Abs. 2 Nr. 1, § 3 Komm HV)

Der Vorbericht gibt einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft, insbesondere soll dargestellt werden,

1. wie sich die wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten, das Vermögen und die Schulden in den dem Haushaltsjahr vorangehenden beiden Haushaltsjahren entwickelt haben und im Haushaltsjahr entwickeln werden,
2. inwieweit die im Haushaltsplan vorgesehene Zuführung vom Verwaltungshaushalt § 22 Abs. 1 entspricht und wie sie sich voraussichtlich in den folgenden drei Jahren entwickeln wird,
3. welche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Haushaltsjahr geplant sind und welche finanziellen Auswirkungen hieraus sich für die folgenden Jahre ergeben,
4. wie sich die Rücklagen im Haushaltsjahr und in den folgenden drei Jahren entwickeln werden,
5. wie sich die Kassenlage im Vorjahr entwickelt hat und in welchem Umfang Kassenkredite in Anspruch genommen worden sind,

A. Allgemeiner Teil

Die Schülerzahlen des Schulverbandes Hauzenberg sind gegenüber dem Vorjahr von 410 auf 415 leicht gestiegen. Die Schulverbandsumlage erhöhte sich in der Summe um 119.325 € gegenüber dem Vorjahr, pro Schüler blieb sie unverändert gegenüber dem Vorjahr.

Die Verschuldung steigt seit 2009 stetig an und wird sich vor allem bis 2028 wegen der umfangreichen Sanierungsmaßnahmen weiter erhöhen. Im Finanzplanungszeitraum 2025 bis 2028 sind weiteren Kreditaufnahmen eingeplant.

Entwicklung der Zahl der Verbandsschüler:

Jahr	Verbands- schüler	Veränderung gegenüber Vorjahr	andere Gemeinden	Klassenzahl	M-Klassen	Ganztags- klassen
2012/2013	342	+ 10	104	23 Klassen	9	5
2013/2014	345	+ 3	117	23 Klassen	9	5
2014/2015	431	+ 86	38	23 Klassen	9	5
2015/2016	420	-11	54	23 Klassen	9	6
2016/2017	423	+3	56	23 Klassen	9	7
2017/2018	425	+2	48	24 Klassen	10	5
2018/2019	421	-4	54	24 Klassen	10	8
2019/2020	408	-13	61	22 Klassen	10	5
2020/2021	377	-31	64	23 Klassen	9	14
2021/2022	384	+7	72	23 Klassen	9	14
2022/2023	395	+11	60	22 Klassen	8	14
2023/2024	410	+ 15	56	22 Klassen	8	10
2024/2025	415	+ 5	42	22 Klassen	8	10

Zur Verfügung stehende Schulgebäude und Schulräume

Aktuell wird die Schule saniert, die Klassenzimmer werden nach der Sanierung angepasst.

	Klassenzimmer	Fachunterrichtsräume
Schulhaus Eckmühlstraße 4:		
Klassenzimmer	2	
Textilarbeit		1
Hauswirtschaftsraum		1
Schulküche		1
Gemeinschaftsraum		1
Eckmühlstraße 8 (Verwaltungstrakt)		
Medienraum		1
Silentiumraum		1
Elternsprechzimmer		1
Eckmühlstraße 10 (Altbau):		
Klassenzimmer	9	
Werkräume		2
Intensivierungsräume	2	
Informatikraum		1
Leseraum		1
Maschinenraum		1
Eckmühlstraße 10 (Neubau):		
Klassenzimmer	13	
Physik-Chemiesaal		1
Schulbibliothek		1
ZBV-Räume		3
Informatikräume		2
Musiksaal		1
Eckmühlstraße 12:		
Turnhalle		1
	26	21
Eckmühlstraße 30	1 Dreifachturnhalle (Nutzungsanteil 35,95 %)	

B. Stand und Entwicklung der Haushaltswirtschaft

I. Entwicklung der wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten, des Vermögens und der Schulden

Gesamteinnahmen und -ausgaben

<u>Haushaltsjahr 2023 (Rechnungsergebnis)</u>	<u>Einnahmen</u>	<u>Ausgaben</u>
Verwaltungshaushalt (ohne Zuführung zum Vermögenshaushalt)	1.812.797,74 €	1.386.687,43 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt	426.110,31 €	
Vermögenshaushalt (ohne Zuführung vom Verwaltungshaushalt)	2.444.770,80 €	2.870.881,11 €
<u>Haushaltsjahr 2024 (Haushaltsansatz)</u>		
Verwaltungshaushalt (ohne Zuführung zum Vermögenshaushalt)	1.924.100,00 €	1.761.030,00 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt	163.070,00 €	
Vermögenshaushalt (ohne Zuführung vom Verwaltungshaushalt)	1.980.830,00 €	2.143.900,00 €
<u>Haushaltsjahr 2025 (Haushaltsansatz)</u>		
Verwaltungshaushalt (ohne Zuführung zum Vermögenshaushalt)	2.010.750,00 €	1.770.750,00 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt	240.000,00 €	
Vermögenshaushalt (ohne Zuführung vom Verwaltungshaushalt)	1.585.000,00 €	1.825.000,00 €

Entwicklung der Umlage beim Schulverband Hauzenberg

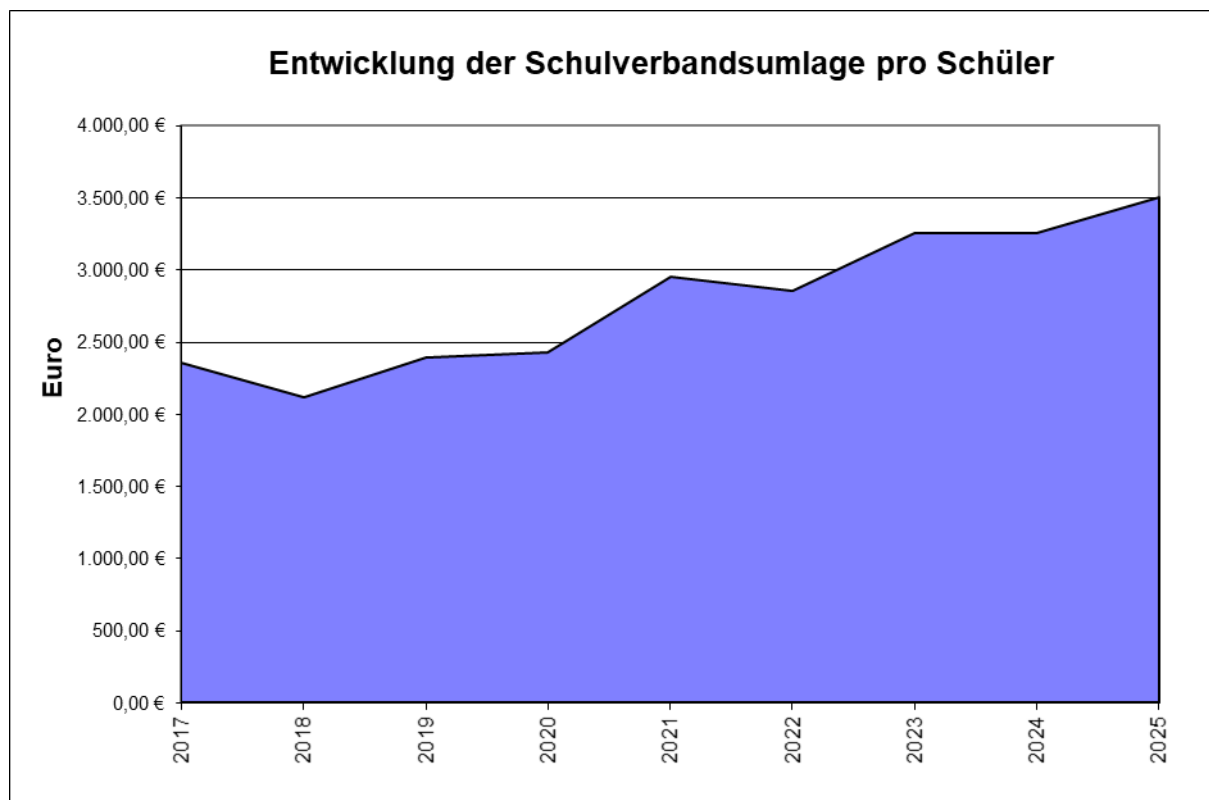
pro Schüler und in absoluten Zahlen

Bezeichnung	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Umlage insgesamt	997.440 €	900.240 €	1.008.890 €	991.600 €	1.112.190 €	1.095.390 €	1.284.585 €	1.333.365 €	1.452.690 €
Schülerzahl	423	425	421	408	377	384	395	410	415
Umlage pro Schüler	2.358,01 €	2.118,21 €	2.396,41 €	2.430,39 €	2.950,11 €	2.852,58 €	3.252,11 €	3.252,11 €	3.500,46 €

Seit dem Haushaltsjahr 2015 wird die Schulverbandsumlage von den vier Mitgliedsgemeinden getragen. Die Schülerzahl stieg von 410 auf aktuell 415 im Schuljahr 2024/2025. Die Ausgaben im Verwaltungshaushalt steigen stetig an, daher bleibt auch die Schulverbandsumlage auf einem sehr hohen Niveau.

In diesem Jahr erhöhte sich die Schulverbandsumlage in der Summe um 119.325 € oder 8,95 % gegenüber dem Vorjahr. Die Umlage pro Schüler stieg dabei auf 3.500,46 € an.

Im Jahr 2024 wurde ein Kredit in Höhe von 600.000 € für die Generalsanierung an der Mittelschule aufgenommen. Dafür erhielt der Schulverband Fördergelder vom Freistaat in Höhe von 1.650.000 €. Im Bereich der IT-Förderung wurden seitens Bund und Freistaat ca. 200.000 € an den Schulverband ausgezahlt. Aufgrund der weiteren Generalsanierungsmaßnahme, die sich noch bis 2028 fortsetzen wird, muss in 2025 ein Kredit in Höhe von 407.000 € eingeplant werden. Größere Kreditaufnahmen werden auch in den kommenden Jahren unumgänglich sein.



Schuldenstand und Schuldendienst

Der Schuldenstand betrug am

31.12.2021	1.475.214 €
31.12.2022	2.092.830 €
31.12.2023	3.964.946 €
voraussichtlicher Schuldenstand	
31.12.2024	4.417.353 €

Die weitere Entwicklung des Schuldenstandes stellt sich nach dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 bzw. dem Finanzplan bis 2028 wie folgt dar:

- Tilgungsleistungen 2025	240.000 €	
+ Kreditaufnahmen 2025	407.000 €	
voraussichtlicher Schuldenstand per 31.12.2025		4.584.353 €
-Tilgungsleistungen 2026	240.000 €	
+ Kreditaufnahmen 2026	1.412.500 €	
voraussichtlicher Schuldenstand per 31.12.2026		5.756.853 €
- Tilgungsleistungen 2027	300.000 €	
+ Kreditaufnahmen 2027	587.500 €	
Voraussichtlicher Schuldenstand per 31.12.2027		6.044.353 €
- Tilgungsleistungen 2028	360.000 €	
+ Kreditaufnahmen 2028	128.500 €	
Voraussichtlicher Schuldenstand per 31.12.2028		5.812.853 €

Die Schuldendienstbelastung beträgt (Zinsen und Tilgung):

2022 (RE)	109.962 €	je Schüler	286,36 €
2023 (RE)	159.740 €	je Schüler	404,41 €
2024	258.000 €	je Schüler	629,27 €
2025	362.800 €	je Schüler	874,22 €

Der Schuldendienst beläuft sich in 2025 auf 24,97 % der Schulverbandsumlage.

Zusammenstellung der wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten

1. Einnahmen

Die wichtigste Einnahme im Verwaltungshaushalt stellt die Schulverbandsumlage mit 1.452.690 € dar, gefolgt von den Zuweisungen des Landes mit 286.200 €. An Ersätzen für Bewirtschaftungskosten und Dienstleistungen sowie an Mieteinnahmen werden 75.950 € erwartet.

Der Landkreis Passau nutzt mit Real- und Förderschule vermehrt die Dreifachturnhalle. Der Investitionsanteil beträgt dabei 40 % für den Landkreis, der weitere Anteil ergibt sich aus den unversorgten Sportklassen. Entsprechend diesem Anteil werden die anteiligen kalkulatorischen Kosten vom Landkreis als Miete übernommen. Im Haushaltsplan für 2025 sind hierfür Einnahmen in Höhe von 21.500 € sowie eine Erstattung der Betriebskosten in Höhe von 60.000 € veranschlagt. Der Nutzungsanteil des Landkreises der unversorgten Sportklassen entspricht aktuell 64,05 %.

Die größten Einnahmeposten im Vermögenshaushalt sind die Kreditaufnahme in Höhe von 407.000 €, Zuweisungen und Zuschüsse in Höhe von 738.000 € und die Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt mit 240.000 €.

2. Ausgaben

Die für den Unterrichtsbetrieb wichtigsten Ausgaben stellen sich wie folgt dar:

a) Kosten der Schülerbeförderung

Die Kosten der Schülerbeförderung erhöhen sich auf 600.000 €. Hinzu kommen noch 17.800 € für die Schülerbeaufsichtigung während der Wartezeiten in der Schulanlage. Für den Unterhalt der wettergeschützten Wartestellen sind Kosten in Höhe von 2.000 €, für Abschreibungen sind 3.500 € veranschlagt.

Nach Abzug des Staatszuschusses in Höhe von 250.000 €, einer Erstattung des Landkreises Passau für die Mitbenützung der Schulbusse durch Schüler der Real- und Förderschule und Kostenersatz der Gemeinden von zugewiesenen Schülern in Höhe von insgesamt 38.000 € verbleibt ein Aufwand in Höhe von 335.300 € oder 807,95 € pro Schüler. Für den Schulverband Hauzenberg bedeutet dies eine Erstattungsquote von ca. 46,21 %, was unter dem Landesdurchschnitt von 60 % liegt.

b) Ausstattung der Schule mit Geräten, Lehr- und Unterrichtsmitteln

Für die Ausstattung der Schulen mit Geräten, Lehr- und Lernmitteln, Bürobedarf, usw. sind folgende Beträge vorgesehen

		pro Schüler
Schulausstattung	6.800 €	16,39 €
Lehr- und Unterrichtsmittel	6.100 €	14,70 €
Lernmittel (nicht zuschussfähig)	1.000 €	2,41 €
Besondere Lehrveranstaltungen	1.500 €	3,61 €
Lernmittel (zuschussfähig)	14.000 €	33,73 €
freiwillige Kosten der Schülerbeförderung	8.200 €	19,76 €
Bürobedarf	5.400 €	13,01 €
Aufwand für Bücher und Zeitschriften	2.000 €	4,82 €
	45.000 €	108,43 €
zum Vergleich dazu im Vorjahr	45.500 €	110,98 €
in dem Vorjahr vorangehenden Jahr	42.500 €	107,60 €
(jeweils einschl. Sondermittel für Schulbücher)		

Die bereitgestellten Haushaltsmittel entsprechen im Wesentlichen dem von der Schulleitung gemeldeten Bedarf. 2025 sind für die Finanzierung der Schulbücher 14.000 € (Vorjahr 14.000 €), veranschlagt. Der Freistaat Bayern beteiligt sich bei der Schulbücherfinanzierung nach Abschaffung des Büchergelds mit pauschal 30 € pro Schüler.

c) Schulsozialarbeit

Seit Frühjahr 2003 wird im Rahmen der Schulsozialarbeit an der Mittelschule ein Sozialpädagoge beschäftigt. Die Trägerschaft dafür hat die Arbeiterwohlfahrt übernommen. Den nach Abzug des Staatszuschusses verbleibenden Fehlbetrag in Höhe von 42.000 € trägt der Schulverband Hauzenberg. Dies entspricht 101,20 € pro Schüler.

d) Ganztagsbetreuung

Seit Beginn des Schuljahres 2004/05 wird in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt an der Mittelschule Hauzenberg eine Ganztagsbetreuung angeboten.

Die staatliche Förderung wird in Form von Pauschalbeträgen direkt an den Träger gewährt und beträgt 42.089 € je Gruppe und Schuljahr.

Der Schulverband muss sich pro Gruppe (derzeit 9 offene Ganztagsgruppen, 10 gebundene Ganztagsgruppen) mit einem Pauschalbetrag in Höhe von 7.910 € jährlich beteiligen.

e) Investitionsausgaben

Für das Jahr 2025 sind im Einzelnen folgende Investitionen geplant:

Verbesserungsbeitrag Mittelschule	20.000 €
Dreifachturnhalle – Turngeräte	2.500 €
Dreifachturnhalle – Kamera	1.500 €
EDV-Ausstattung/Digitalisierung	28.000 €
Mobiliar allgemein	2.000 €
Schulausstattung (Tische, Stühle)	6.000 €
Generalsanierung Mittelschule	1.520.000 €
Schulbuswartehäuschen	5.000 €

f) Tilgungsausgaben

Für das Jahr 2025 sind die Tilgungsausgaben mit insgesamt 240.000 € veranschlagt.
Pro Schüler entspricht dies einem Betrag in Höhe von 578,31 €.

II. Entwicklung der Zuführungen vom Verwaltungshaushalt

Haushaltsjahr	Betrag
2023 (RE)	426.110 €
2024	163.070 €
2025	240.000 €
2026	240.000 €
2027	300.000 €
2028	360.000 €

Die Zuführungen zum Vermögenshaushalt müssen mindestens so hoch sein, dass damit die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden kann (§ 22 Abs. 1 Satz 2 KommHV). Dabei können die im Vermögenshaushalt veranschlagten Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage in Abzug gebracht werden. In den kommenden Jahren wird die Mindestzuführung jeweils erreicht.

III. Entwicklung der Rücklagen

Stand zum 31.12.2023	49.202 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2024	489.202 €
Entnahmen 2025	440.000 €
Zuführung 2025	0 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2025	49.202 €
Entnahmen 2026	0 €
Zuführung 2026	0 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2026	49.202 €
Entnahmen 2027	0 €
Zuführung 2027	0 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2027	49.202 €
Entnahmen 2028	0 €
Zuführung 2028	0 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2028	49.202 €

IV. Entwicklung der Kassenlage

Die Kassenlage war im Jahresverlauf 2024 insgesamt als zufriedenstellend anzusehen. Die Schulverbandsumlage wird jeweils zur Hälfte am 31. März und 30. September eines Jahres zur Zahlung fällig. Da die Kassengeschäfte des Schulverbandes Hauzenberg zusammen mit denen der Stadt Hauzenberg geführt werden, ist eine genauere Aussage dazu nur eingeschränkt möglich.

- C.** Für die Ausführung des Haushaltsplanes des Schulverbandes gelten die für die Stadt Hauzenberg getroffenen Bestimmungen sinngemäß.
- D.** Ansprüche und Verbindlichkeiten Dritter werden durch den Haushaltsplan weder begründet noch aufgehoben (Art. 10 Abs. 9 BaySchFG, Art. 41 Abs. 1 KommZG, Art. 64 Abs. 3 Satz 3 GO).